

## Einleitung

Erklärungssuchende Frage: „Wie beeinflusst Achtsamkeit der Fachkraft die Empathie unter Kleinkindern?“

Zweck: Mit Hilfe der Fachliteratur zu einer einseitigen Hypothese zu kommen.

Variable 1: Achtsame Begleitung

Variable 2: Empathie unter Kleinkindern

## Definitionen

Empathie: Fähigkeit, sich in die Einstellungen anderer Menschen einzufühlen

Kleinkind: in dieser Arbeit Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren

Mitgefühl: Anteil am Leid oder an der Not anderer oder der eigenen

Mitleid: Erbarmen, Bedauern für das Unglück anderer zu empfinden

Theory of mind:Fähigkeit, sich in die Gedanken anderer hineinzusetzen

## Literatur

### 1. Achtsame Begleitung

1.1 aus der Pikler-Forschung: Falk, Judith; Vincze, Maria; u. a. (2006), Vincze, Maria; Appell, Geneviève (2000), Czimmek, Anna (2007)(2015), Falk, Judith; Pikler, Emmi (1988), Kalló, Frieda (2015), Pikler, Emmi (2001)(2010), Pikler-Krippen-Arbeitsgemeinschaft (2014), Tardos, Anna (2010)(2011)

1.2 Pikler-Sekundärliteratur: Ostermayer, Ammann, Christie, Horowitz, Marlen

1.3 Forschungen zum Verhalten der Fachkraft: Ebert, Helmut; Pastoors, Sven (2018), Fischer, Stefanie (2017), Gutknecht, Dorothee (2010)(2014), König, Anke (2017), Kuhl, Julius (2011), Neuß, Norbert (2016), Papousek, Hanus (2005), Schmelzeisen-Hagemann, Sarah (2017), Zerella, Angie (2014), Schwer, Claudia; Solzbacher Claudia (2014)

1.4 Achtsamkeit in der Pädagogik: Böckler, Anne; Singer, Tania (2017), Kabat-Zinn, Myla and Jon (1997), Valtl, Karlheinz (2018)

### 2. Empathie unter Kleinkindern

2.1 Empathie und Sozialentwicklung: Bauer, Joachim (2006)(2013), Berk, Laura (2009), Bischof-Köhler, Doris (2011), Dewey, Russ (2017), Fried, Lillian; Roux, Susanne (2013), Juul, Jesper; Hoek, Peter (2012), Martin, Katharina (2010), Petermann, Franz; Wiederbusch, Silvia (2017), Stern, Daniel (1993), Siedler, Robert; u. a. (2016)

2.2 Abgrenzungen: Stangl, Werner (2018),

2.3 Gehirnforschung, Bereich Lernen: Caspari, Ralf (2009), Hüther, Gerald (2006) (2015), Spitzer, Manfred (2000)

2.4 evt. zur Bindung:

## Hypothese

Kleinkinder verhalten sich empathisch untereinander, wenn sie achtsam begleitet werden.

Begründung und offene Fragen

## Empathie unter Kleinkindern

Die Empathie als Anlage im Menschen (soziales Gehirn/Lernen)

Sozialkognitive Fähigkeiten: Beginn der Empathie mit 1,5 Jahren (siehe Gallup, der Spiegeltest)

Bindung als Grundlage der sozialen Entwicklung

Erkennen des Selbst als Folge der Bindung und Voraussetzung der Empathieentwicklung

Stadien der Empathieentwicklung

Mitgefühl, Mitleid und Theory of Mind in Abgrenzung zu Empathie

Erscheinungsformen von Empathie bei Kleinkindern untereinander



Grafik: Belmont Education Foundation

## Achtsame Begleitung

Pikler-Gesellschaft: Konvention zu den Rechten von Krippenkindern

Die Professionelle Haltung der Fachkraft

Kriterien von „Respektvollem Verhalten“ nach Emmi Pikler

Die Bedeutung der Kommunikation mit Kleinkindern

Die Achtsamkeit in der Pädagogik

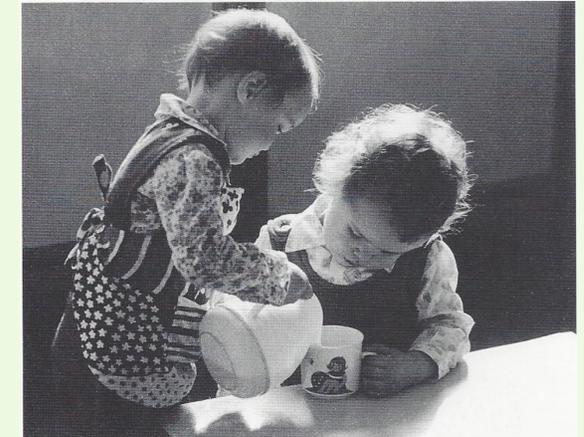


Bild: Marian Reismann, Budapest: Emmi Pikler Institut

## Zusammenhang der Variablen

- Feinfühligkeit Responsivität
- Respektvolles Verhalten
- Professionelle Haltung
- Wahrnehmen und Erfüllen der Interessen und Bedürfnisse des Kindes
- Erleben von Empathie durch das Vorbild der Fachkraft: „Sich gesehen fühlen“
- Anwendung des Erlebten spontan oder durch Nachahmung
- ohne Zwang, durch konsequentes Verhalten
- Dokumentierte Aussagen von Kindern des Pikler-Institut

## Fazit

Das Menschenbild als Grundlage

Konsequent achtsame Begleitung

Große Variationsbreite des Verhaltens mit Antwortcharakter